

Die Advents- und Weihnachtszeit in der Hofmatt

■ Neben vermehrten Aktivitäten lädt eine Adventsstube die Bewohner zum Verweilen ein

Für die bevorstehende Adventszeit wird die Cafeteria der Hofmatt im Weggiser AltersZentrum in eine mit viel Wärme ausgestaffierte Adventsstube verwandelt. Zudem baute man das Aktivierungsprogramm entsprechend aus, sodass die grauen Tage etwas bunter daherkommen. Leider findet dieses Jahr die traditionelle Weihnachtsfeier vom 22. Dezember 2020 ohne Angehörige und Gäste statt.

Von Ruth Buser-Scheurer

Normalerweise finden in der Hofmatt in der vorweihnächtlichen Zeit jeweils zahlreiche öffentliche und interne Anlässe und Konzerte statt. Infolge der Covid-19-Pandemie können diese heuer leider nicht durchgeführt werden. So musste unter anderem auch das beliebte Konzert von La Compagnia Rossini vom 8. Dezember 2020 schweren Herzens abgesagt werden. Nichtsdestotrotz organisiert das Aktivierungs- und Alltagsgestaltungsteam für die Bewohner verschiedene andere Aktivitäten, wie beispielsweise Schenkeli, «Zopfteigtigerli» und Guetzli



Küchenchefin Corina Steiger beim Schenkeli ausbacken.

backen, Basteln, Filmnachmittage, Rätsel- und Knobelspiele oder Mal- und Schreibnachmittage. Dabei werden Monika Wälchli und Manuela Zbinden bereichsübergreifend tatkräftig unterstützt von den Mitarbeitenden der Cafeteria, da diese infolge reduziertem Besucheraufmarsch kaum frequentiert ist. Für Spaziergänge an der frischen Luft werden die Bewohner vom Freiwilligen Team begleitet. Vorderhand ist dies jedoch nur auf dem Hofmatt-Areal möglich.

Gesellige Tischrunden

Beliebt ist mittlerweile der Sonntags-Kaffeetisch in der Cafeteria, sowie das Rendez-vous zum Apéro. Diese beiden gemütlichen Runden sollen bis auf Weiteres beibehalten werden. Und am Dienstag, 1. Dezember 2020 findet der regelmässige Bewohner-Stammtisch mit Zentrumsleiterin Kathrin Rogger statt. Dabei hat sie ein offenes Ohr für Fragen, Anliegen und Wünsche der Bewohner.

Der Samichlaus kommt am 5. Dezember 2020 zu Besuch

Nicht verzichten wollte man auf den Besuch von St. Nikolaus. So wird dieser – zusammen mit den Schmutzlis und Knecht Ruprecht – den Bewohnern der Hofmatt seine traditionelle Aufwartung machen und ein kleines Chlaussäckli abgeben. Um die Schutzmassnahmen einzuhalten, wird der Samich-



«Malermeister» beim Werken.

laus und seine Begleitung nur auf dem Areal der Hofmatt unterwegs sein. Ein herzlicher Dank gilt dafür der St. Niklausengesellschaft Weggis.

Weihnachtsfeier im kleinen Rahmen

Leider ist es dieses Jahr nicht möglich, dass Angehörige und Gäste an der Weihnachtsfeier vom 22. Dezember 2020 in der Hofmatt teilnehmen können. Trotzdem dürfen sich die Bewohner auf eine besinnliche Feier mit einem köstlichen Weihnachtsmenu freuen. Und für den Heilig-Abend ist ein spezieller Weihnachtsgottesdienst mit Emilio Näf geplant.

Wichtiger Hinweis für Angehörige:

Auf der Homepage der Hofmatt wird ein Adventskalender aufgeschaltet. Täglich öffnet sich ein Fenster in den Hofmatt-Adventskalender.

Zudem betreibt das AltersZentrum seit Beginn der Corona-Pandemie einen speziellen Blog mit den aktuellen Informationen über die Situation und die verschiedenen Aktivitäten. Damit will man insbesondere für die Angehörigen einen Einblick in den Bewohner-Alltag schaffen.

Fotos: zVg



Auf dem Weg vom Atelier in die Backstube.

Nachdem der Luzerner Regierungsrat die dringlichen Sofortmassnahmen zur Eindämmung des Virus für Spitäler, Alters- und Pflegeheime sowie Kurhäuser zurückgestuft hat, sind seit dem 31. Oktober 2020 – unter Auflagen – Besuche wieder möglich.

Für die Hofmatt gilt nach wie vor:

- Telefonische Voranmeldung unter 041 392 75 75 (obligatorisch)
- Maximale Besuchsdauer 1 Stunde (zwischen 9.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr)
- Gemeinsames Mittagessen mit den Bewohnern nicht möglich
- Maskenpflicht, Abstand halten, keine Berührungen
- Händedesinfektion
- Dass Sie bei Ihrem Besuch gesund sind, also keine Symptome wie Husten, Halsweh, Fieber oder Kontakt mit infizierten Personen haben

Für das Verständnis der coronabedingt getroffenen Vorsichtsmassnahmen bedankt sich die Hofmatt ganz herzlich und freut sich, so wenigstens limitiert Besuche empfangen zu können. Aktuell gilt für das AltersZentrum Hofmatt die Stufe 4.